



GEMEINDEBLATT DER
EVANGELISCH-LUTHERISCHEN
KIRCHENGEMEINDEN
HAINHOLZ UND ST. ANDREAS

KREUZ UND QUER

***Advent und Weihnachten
in Vinnhorst und Hainholz***

AB SEITE 3

***Gottesdienste an
Heiligabend: So kommen
Sie zu Ihrem Platz in der
Kirche***

SEITE 5 UND 7

***Täglich ein schönes
Fenster: Adventskalender
in Hainholz***

SEITE 9

***Abschied in den
Ruhestand: Sekretärin
Brunhilde Bokelmann und
Organistin Beate Kohl***

SEITE 11

NR. 79

DEZEMBER
2020
BIS
JANUAR
2021



UND WÄRE CHRISTUS TAUSENDMAL IN BETHLEHEM GEBOREN, UND NICHT IN DIR: DU BLIEBEST DOCH VERLOREN.

Diese mittelalterliche Darstellung der Geburt Christi ist ungewöhnlich. Weder Jesus noch Maria haben einen Heiligenschein. Auch alles andere fehlt, was sonst auf den Darstellungen der Weihnachtsgeschichte zu finden ist: Stall und Krippe, Ochs und Esel, Josef und Hirten, die Engel vom Himmel.

Warum hat der Maler Jean Fouquet darauf verzichtet? Ich vermute, weil nichts von dem Entscheidenden des Bildes ablenken sollte: Dem Blick des Kindes! Jesus schaut dem Betrachter direkt in die Augen. Diese Weihnachtsdarstellung will keine Geschichte von früher erzählen, sondern eine Beziehung eröffnen.

Eine junge Frau schaut auf ihr Baby. Sie selbst ist fast noch ein Kind. Zwischen Rot und Blau treten die Gesichter deutlich hervor. Rot und Blau geben dem Bild Kraft. Alles andere ist zart: die Haut, die rosigen Lippen, die goldene Haarsträhne über Marias Schulter und vor allem die Blicke. Diese Kraft und diese Zärtlichkeit.

Marias langes Kopftuch fällt auch über den Kopf des Kindes. So bekommt der kleine Jesus ebenfalls ein kleines Kopftüchlein. Ein zarter Schutz. Das ganze Bild strahlt Nähe und Wärme aus, ohne zu erdrücken. Jesus schaut unter dem Tuch hervor. Er schaut mich an. Er schaut uns an, und die Blicke treffen sich. Was für eine Kraft in diesem Blick liegt! Hier passiert etwas mit Bild und Raum.

Das wird deutlich an der Babyhand am unteren Bildrand. Die kleinen Finger greifen den Rahmen. Fast meine ich, Jesus greife nach mir. Das stellt Nähe her – eine Nähe, die aus dem Bild heraus auf mich zukommt. Jesus schaut uns an mit einem Blick, der fragt: Wer bin ich für dich? Dieser Blick nimmt mich hinein in einen Raum aus Kraft und Zärtlichkeit.



In diesem Blick liegt alles, worum es an Weihnachten geht: Um unsere Beziehung zu Gott, der uns im Jesuskind nahe kommen möchte. Es tut gut, sich darauf zu besinnen, besonders in diesem Jahr, in dem Weihnachten so anders ist als gewohnt. Adventsfeiern und Weihnachtsmärkte können nicht stattfinden. Die Gottesdienste können nur mit Abstand gefeiert werden. Das gemeinsame „O, du fröhliche“ am Ende der Christvespern und Christmetten werden viele vermissen. Wird Weihnachten dieses Jahr zum geistlosen Geschenkeaustausch verkümmern?

Doch ich schaue das Bild an und erkenne eine Chance. Die Frage nach dem Wesentlichen. An Weihnachten wird Gott sichtbar. Darum geht es. Mit den Augen Jesu sucht Gott unsere Nähe.

Neugierig, liebevoll, ohne sich aufzudrängen. Dieser Blick nimmt seine Kraft aus Gottes Liebe, die in leuchtenden Farben glüht. Dieser Blick ist zärtlich. Er lässt mich sein. Er engt nicht ein. In diesem Blick wird es Weihnachten für mich, für uns.

ANDREAS AHNERT

WEIHNACHTEN KOMMT

Zum Redaktionsschluss können wir noch nicht sicher wissen, wie wir Weihnachten in den Kirchen feiern können und planen nach den Vorgaben für November.

Doch eins steht fest: Am 24. Dezember ist für die Christenheit der Heilige Abend, der Auftakt für das Weihnachtsfest. Wir feiern, dass Gott uns Menschen ganz nahe kommt in der Heiligen Nacht. Er lässt seinen Sohn Mensch werden. Jesus wird einer von uns und begegnet uns auf Augenhöhe.

Diese frohe Botschaft gilt uns allen, egal, ob wir Weihnachten mit all unseren Lieben so feiern können, wie wir uns das wünschen oder ob es neue behördliche Einschränkungen gibt: Reiseeinschränkungen, Personenbegrenzungen, weitere Einschränkungen für die Weihnachtsgottesdienste oder sogar einen Lockdown.

Uns gilt die frohe Botschaft der Engel: „Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“ (Luk. 10.11)

Auch wenn wir uns nur im kleinen Kreis treffen können und sogar, wenn wir ganz allein sind: Am 24. Dezember ist der Heilige Abend. Wir können uns eine Kerze anzünden – oder einen Weihnachtsbaum in die Wohnung holen. Wir können uns etwas schönes zu Essen zubereiten – oder ein Menü für viele Gäste, wenn es erlaubt ist, so zu feiern. Wir können den neugeborenen Heiland auf unsere je eigene Weise begrüßen.



In den Kirchengemeinden hoffen wir, dass wir mit Ihnen allen zusammen Weihnachten feiern dürfen, darauf bereiten wir uns jetzt vor. Wir planen mehr und kürzere Gottesdienste mit Hygienekonzepten und Sitzplänen.

Sicherlich wird es anders sein als im letzten Jahr. Es dürfen nicht so viele Gottesdienstbesucher/innen gleichzeitig in die Kirche wie sonst. Also werden wir mehr Gottesdienste anbieten, kürzere Gottesdienste, damit die Menschen nicht so lange zusammen in einem geschlossenen Raum sitzen. Wir müssen Sie bitten, sich anzumelden, damit wir planen können. Dieses Jahr zu Weihnachten werden die Gemeindeglieder die vertrauten Lieder nicht mitsingen dürfen, jedenfalls drinnen in den Kirchen nicht. Deshalb laden wir teilweise auch nach draußen ein. Trotzdem wird es natürlich auch drinnen in

den Kirchen weihnachtliche Musik geben, meistens mit einzelnen Solistinnen und Orgelbegleitung.

Wir Mitarbeitenden in den beiden Gemeinden wünschen uns, dass wir mit ganz vielen Menschen gemeinsam Gottesdienste feiern dürfen. Aktuelle Informationen sind auf den Homepages der beiden Gemeinden und in Aushängen zu finden. Und wem das zu heikel ist, der/die findet im Fernsehen Gottesdienste, im Internet, im Radio. Wer sich nicht in die Kirche traut oder gerade nicht nach draußen darf, muss nicht auf die Weihnachtsbotschaft verzichten.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten, ob still oder laut, seien Sie behütet!

CHRISTINE KLEYBOLTE

FRIEDENSLICHT AUS BETHLEHEM

Jedes Jahr am 3. Advent haben sich viele Vinnhorster im Rahmen des „Offenen Adventskalenders“ gemeinsam mit Menschen verschiedener Nationen auf den Weg gemacht, um das Friedenslicht aus Bethlehem zu sich nach Hause zu holen. Dabei überwand das Licht, das an der Krippe Jesu in Israel entzündet wird, einen über 3.000 Kilometer langen Weg über viele Mauern und Grenzen. Es verbindet Menschen vieler Nationen und Religionen miteinander.

Gerade in diesem Jahr spüren wir, wie es ist, wenn sich Grenzen bilden, wenn Grenzen sogar geschlossen werden und wir in unserer Freiheit eingegrenzt werden. Das Coronavirus hat uns aufgezeigt, wie zerbrechlich unser gesellschaftliches Zusammenleben ist, aber auch wie wichtig Kreativität, besonnenes Handeln und Zuversicht sind.

In diesem Sinne planen wir auch in diesem Jahr, das Friedenslicht nach Vinnhorst zu holen und entsprechend eine Weitergabe zu ermöglichen. Das gemeinsame offene Singen von altvertrauten Advents- und Weihnachtsliedern muss leider entfallen, auch das fröhliche Glühwein- und Spekulatius-Zusammensein vor der Kirche kann leider nicht stattfinden.

Aber in der Kirche erwartet zwischen 17 und 18 Uhr alle Vinnhorster das Licht von Bethlehem, an dem man mit Abstand sein mitgebrachtes Windlicht entzünden und durch die Dunkelheit nach Hause tragen kann. Eingang: durch das Kirchenportal – Ausgang: durch den Gemeindesaal.

ANDREAS AHNERT



HEILIGABEND IN DER ST. ANDREAS-KIRCHE

14:30 Uhr: Gottesdienst mit Krippenspiel

Kinder aus Vinnhorst machen auch in diesem Jahr die Weihnachtsgeschichte lebendig.

15:30 Uhr: Gottesdienst mit Krippenspiel

Das Krippenspiel wird von Konfirmand/innen gestaltet.

16:30 Uhr: Gottesdienst mit Krippenspiel

Das Krippenspiel wird von Konfirmand/innen gestaltet.

17:30 Uhr: Christvesper

23 Uhr: Christnacht

... und so melden Sie sich an:

Um die aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten, werden bereits heute bei den Gottesdiensten die persönlichen Daten abgefragt und es wird auf einen Mindestabstand von 1,5 Meter geachtet. Es besteht außerdem eine Maskenpflicht.

Um diese Abläufe auch Heiligabend zu ermöglichen, werden wir fünf anstatt der bisher drei Gottesdienste anbieten. Zusätzlich **sollen feste Sitzplätze in unserer Kirche gebucht werden**. Ihre Platznummern stehen auf Ihren Tickets. Die kostenlose Buchung wird ab dem 6.12. möglich sein. Den Link dazu finden Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde unter

www.St-Andreas-Hannover.wir-e.de.

Wir empfehlen dringend eine Anmeldung, da die Plätze in der Kirche begrenzt sind.

Sollten Sie Ihr Ticket lieber **telefonisch** buchen wollen oder Schwierigkeiten bei der Online-Buchung haben, ist Lisa Koslowski **mittwochs, freitags und samstags von 17 bis 20 Uhr unter 0511/372326** zu erreichen. Ihre telefonisch gebuchten Tickets können Sie im Gemeindebüro abholen. Wurde eine Karte bis eine viertel Stunde vor Beginn nicht abgeholt, behalten wir uns vor, die Plätze neu zu vergeben. Bitte seien Sie fair und geben gebuchte Karten wieder frei, falls Sie kurzfristig doch nicht kommen.

Falls sich die Bedingungen für die Gottesdienste ändern sollten, informieren wir alle, die eine Karte gebucht haben. Außerdem steht es dann auf der Homepage der Kirchengemeinde und in Aushängen.

Sie können natürlich auch spontan und ohne Anmeldung kommen. Mit Anmeldung macht es das für uns allerdings einfacher und Sie müssen Ihre Kontaktdaten nicht mehr vor Ort aufschreiben.

LISA KOSLOWSKI, ROBERT SCHMITZ



ADVENT UND HEILIGABEND IN DER KIRCHENGEMEINDE HAINHOLZ

Sonntag, 6.12., 2. Advent, um 15:30 Uhr: Musikalischer Gottesdienst

Wir feiern unseren Gemeintheadvent in diesem Jahr mit einem musikalischen Gottesdienst. Sängerinnen werden darin Adventslieder singen und es ist auch geplant, dass der Jazzchor in kleiner Besetzung mitwirkt. Bitte melden Sie sich möglichst vorher an.

Sonntag, 13.12., 3. Advent, 18 Uhr: Friedenslicht in der St. Marien-Kirche

Das Friedenslicht aus Bethlehem kommt auch nach Hainholz. In der Kirche kann es abgeholt werden.

Sonntag, 20.12., 4. Advent, um 15:30 Uhr: Andacht mit offenem Singen auf dem Gelände der Ev. Kindertagesstätte

Mit musikalischer Begleitung singen wir gemeinsam Lieder zu Advent und Weihnachten. Der Zugang ist über die Turmstraße neben der Kirche. Bitte melden Sie sich möglichst vorher an.

Heiligabend, 24.12. um 15:30 Uhr: Gottesdienst mit Krippenspiel in der St. Marien-Kirche

An Heiligabend soll auch in diesem Jahr die Weihnachtsgeschichte von Konfirmand/innen zu sehen und zu hören sein. Wir empfehlen dringend eine Anmeldung, da die Plätze begrenzt sind.



Heiligabend, 24.12. um 16:30 Uhr: Gottesdienst mit Weihnachtsliedersingen auf dem Gelände der Ev. Kindertagesstätte

In dem Gottesdienst singen wir draußen gemeinsam Weihnachtslieder und hören die Weihnachtsgeschichte. Geplant ist, dass der Gottesdienst im Stehen stattfindet. Der Zugang ist über die Turmstraße neben der Kirche. Bitte melden Sie sich möglichst vorher an.

Heiligabend, 24.12. um 18 Uhr: Christvesper mit Predigt und Weihnachtsliedern einer Sängerin in der St. Marien-Kirche

Bitte melden Sie sich möglichst vorher an.

Heiligabend, 24.12. um 23 Uhr: gemeinsame Christnacht in der St. Andreas-Kirche in Vinnhorst

Bitte melden Sie sich möglichst vorher an.

... und so melden Sie sich an:

Sie bekommen von uns **eine kostenlose Karte**. Für die Gottesdienste in der Kirche werden feste Platznummern vergeben, für die draußen nicht. Die Karten können Sie über die Homepage der Kirchengemeinde selbst buchen und ausdrucken oder auf dem Handy erstellen:

www.Kirchengemeinde-Hainholz.de

Es besteht aber auch die Möglichkeit, im **Gemeindebüro (Telefon: 352 09 00)** Name, Adresse und Telefonnummer anzugeben, dann machen wir die Karte für Sie fertig. Bitte holen sie diese dann möglichst vorher ab. Wurde eine Karte bis eine viertel Stunde vor Beginn nicht abgeholt, behalten wir uns vor, die Plätze neu zu vergeben. Bitte seien Sie fair und geben gebuchte Karten wieder frei, falls Sie kurzfristig doch nicht kommen.

Falls sich die Bedingungen für die Gottesdienste ändern sollten, informieren wir alle, die eine Karte gebucht haben. Außerdem steht es dann auf der Homepage der Kirchengemeinde und in Aushängen.

Sie können natürlich auch spontan und ohne Anmeldung kommen. Mit Anmeldung macht es das für uns allerdings einfacher und Sie müssen Ihre Kontaktdaten nicht mehr vor Ort aufschreiben.

Bei allen Gottesdiensten und Andachten müssen die Kontaktdaten aller Besucher/innen erfasst werden. Alle sind angehalten, Abstand zueinander zu halten, auch bei Gottesdiensten im Stehen. Zusammen stehen oder sitzen dürfen nach den Vorgaben im November nur die, die einem Haushalt angehören. Es besteht außerdem eine Maskenpflicht. *MARC JACOBMEYER*



UNSER
SERVICE
IST IHR
VORTEIL

 Druckerei GmbH
MANTOW

Hägenstraße 9 | 30559 Hannover
Tel. +49 (0) 511 / 5 86 71-0 | Fax -99
info@mantow.com | www.mantow.com

HOLGER LADAGE
Elektromeister

Kolkhof 17 · 30419 Hannover
Tel. (05 11) 87 19 22 · Fax (05 11) 37 49 180

Alarmanlagen	Neubauten
Altbausanierung	Lichttechnik
Steuerungstechnik	Antennenanlagen
Sprech+Klingelanlagen	Telefonanlagen
Gewerbeinstallationen	EDV-Netzwerke
Haushaltsinstallationen	Reparaturen

Hugo Bengsch Sanitär- und
Heizungstechnik GmbH

www.vallant.de

BHKW – Die Energie-Alternative
für alle, die mehr erwarten!

Meisterbetrieb für:

- Sanitär
- Heizung
- Solartechnik

Besuchen sie uns
in der Ausstellung:
Schulenburg Landstr. 180
Termine nach Vereinbarung.

Hugo Bengsch GmbH
Wendehagen 53C
30419 Hannover
Tel. 05 11- 63 26 53
Fax 05 11- 37 51 25

Besuchen Sie uns im Internet unter www.hugobengsch.de

*elektro
kellenter*



ELEKTROANLAGEN

Beratung – Planung

Ausführung

Auf dem Dorn 15
30165 Hannover

☎ (0511) 3 52 19 81

www.elektro-kellenter.de

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER HAINHOLZ

Auch in diesem Jahr soll es wieder an jedem Tag einen Anlaufpunkt im Stadtteil Hainholz geben. Beim lebendigen Adventskalender sind es in diesem Jahr besonders die schön gestalteten Fenster. Welches ab welchem Tag zu sehen ist, verrät diese Übersicht.

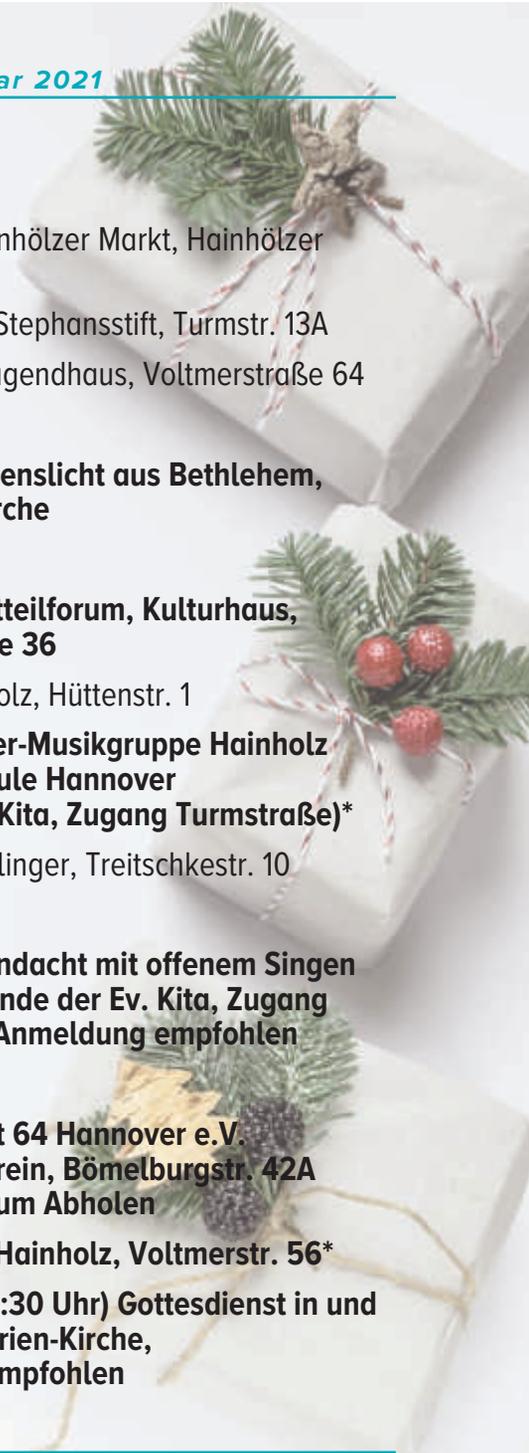
In jedem Fenster ist ein auffälliger Buchstabe zu sehen. Alle Buchstaben zusammen ergeben ein Lösungswort. Wer das Wort bei der Kirchengemeinde bis zum Jahresende mit Absender abgibt oder per Mail sendet (KG.Hainholz.Hannover@evlka.de), bekommt eine Überraschung.

Neben den schönen Fenstern planen wir aber auch einige **Veranstaltungen**, sie sind hier **fett gedruckt**. Alle hier aufgeführten können nach den Auflagen im November stattfinden. Ausnahme sind die mit * gekennzeichneten. Dafür müssen sich die Vorgaben wohl noch ändern.

Aktuelle Informationen dazu gibt es dann auf www.Kirchengemeinde-Hainholz.de.

MARC JACOBMEYER

- 1 Di Mietertreff, Bömelburgstr. 33
- 2 Mi Wohngruppe Heimverbund, Voltmerstr. 28
- 3 Do (17 Uhr) Verein "Wir sind Hainholz", Teegarten, Rübekamp***
- 4 Fr Städt. Familienzentrum, Voltmerstr. 38
- 5 Sa
- 6 So (15.30 Uhr) Musikalischer Gottesdienst, St. Marien-Kirche, Anmeldung empfohlen**
- 7 Mo Arbeiter-Samariter-Jugend, Petersstr. 1-2
- 8 Di Fichteschule, Voltmerstr. 60

- 
- 9 Mi Wohncafé Hainhölzer Markt, Hainhölzer Markt 1
 - 10 Do Tagesgruppe Stephansstift, Turmstr. 13A
 - 11 Fr Kinder- und Jugendhaus, Voltmerstraße 64
 - 12 Sa
 - 13 So (18 Uhr) Friedenslicht aus Bethlehem, St. Marien-Kirche**
 - 14 Mo
 - 15 Di (18 Uhr) Stadtteilforum, Kulturhaus, Voltmerstraße 36**
 - 16 Mi Ev. Kita Hainholz, Hüttenstr. 1
 - 17 Do (17 Uhr) Kinder-Musikgruppe Hainholz der Musikschule Hannover (Gelände Ev. Kita, Zugang Turmstraße)***
 - 18 Fr Familie Einhellinger, Treitschkestr. 10
 - 19 Sa
 - 20 So (15:30) Uhr Andacht mit offenem Singen auf dem Gelände der Ev. Kita, Zugang Turmstraße, Anmeldung empfohlen**
 - 21 Mo
 - 22 Di (18 Uhr) Werft 64 Hannover e.V. Modellbauverein, Bömelburgstr. 42A Wichteltüte zum Abholen**
 - 23 Mi (18 Uhr) VFV Hainholz, Voltmerstr. 56***
 - 24 Do (15:30 und 16:30 Uhr) Gottesdienst in und an der St. Marien-Kirche, Anmeldung empfohlen**

DRALLE

Bestattungen

ERD-, FEUER-, BAUM-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE

Inhaber K. Winter · Gegründet 1885

30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4
30161 Hannover, Dörnbergstraße 29
30655 Hannover, Podbielskistraße 223
30855 Langenhagen / Godshorn



Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18
www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de



Die Geschichte von Weihnachten ist nicht vorgestrig, nein, sie entsteht immer neu mitten unter uns. Und damit ist Jesus Christus, ist Gott nicht weit weg, sondern hier bei uns, in unserem Leben präsent. Wir dürfen wagen, das zu glauben. Gehen wir also auf Weihnachten zu, wachsam, wo und wie uns in den Straßen unserer Dörfer und Städte die Heilige Familie in diesen Tagen begegnen mag.

MAURIZIUS MANN



VSM
WE KNOW ABRASIVES

**Erfolgreich in aller Welt.
Zuhause in Hainholz.**

Schleifmittel von VSM

- > Qualität aus Hannover seit über 150 Jahren
- > In mehr als 70 Ländern der Welt aktiv

KOMPETENZ
QUALITÄT
KUNDEN-ORIENTIERUNG

www.vsmabrasives.com

Weihnachten

Alle miteinander, die Fröhlichen und die Traurigen, werden verwandelt an der Krippe in Bethanem. Jetzt wissen wir, woher wir kommen, wo wir sind und wohin wir gehen. Es ist die Liebe Gottes, die das Geheimnis unseres Lebens ans Licht bringt. Ja, es gibt wirklich nichts Schöneres als Weihnachten!

3. SCHIFF DER NICH-BEHÖRIGEN STRICH
VORSITZENDER DES RATES DER
EVANGELISCHEN KIRCHE IN DEUTSCHLAND

Treffen unter Vorbehalt der aktuellen Lage

UNSERE REGELMÄSSIGEN VERANSTALTUNGEN

KINDER & JUGENDLICHE

Eltern-Kind-Gruppe 
Gemeindebüro, Tel. 352 09 00

MUSIK FÜR KINDER

Blockflötengruppen 
Di 15 Uhr Anfänger
Di 15:30 Uhr Fortgeschrittene
T. Aissen
Tel. 05137 93 83 05

Keyboard- und Klavierunterricht 
Mo nachmittags ab 15 Uhr
Maya Ando (KiKiMu)
Tel. 0176 84 86 23 11

MUSIK

Kantorei
Mo 18:30 Uhr
Dr. R. Oesterle, Tel. 63 66 73 

Gospelchor
Fr 18:30 Uhr
Dr. R. Oesterle, Tel. 63 66 73

ERWACHSENE

Dienstagstreff 
15.12. und 16.1. 15:30 Uhr
C. Kleybolte (Pn.), Tel. 352 43 33

Bibel teilen 
nach Vereinbarung
S. Timme, D. Pape,
Gemeindebüro, Tel. 63 21 68

Theatergruppe 
„Hainhölzer Rampe“
Di 19:30 Uhr, L. Schulz und
M. Jacobmeyer, Tel. 352 09 10

Einkaufsfahrten 
Di 18 Uhr
R. Schmitz
Tel. 0178 960 18 00

Frauenfrühstück 
nach Vereinbarung
M. Wollschläger
Tel. 352 09 00

Frauenkreis 
16.12 und 20.1. um 15 Uhr
M. Leonhardt, P. Ahnert
Tel. 78 90 68 (Gemeindebüro)

Christliche Jungenschaft 
„Marco Polo & Schildkröten“
Mi 20 Uhr
T. und R. Aissen,
Tel. 05137 93 83 01

Männerkreis 
nach Vereinbarung
N. Felchow, Tel. 63 21 68
(Gemeindebüro)

60 plus 
Do 10.12. und 14.1., 17 Uhr
M. Pagel, Tel. 63 66 62

Themenabend am Donnerstag 
R. Lange, Tel. 352 09 00
(Gemeindebüro)

Second-Hand-Markt-Gruppe 
I. Vujevic, Tel. 63 43 44
K. Gerner, Tel. 67 19 76

Verein Verwitwet.de 
nach Vereinbarung
E. Diedrich-Förster
Tel. 63 21 68 (Gemeindebüro)

 Gemeindehaus in Hainholz:
Turmstr. 3a, 30165 Hannover, Tel. 352 09 00

 Gemeindehaus in St. Andreas:
Beneckeallee 2, 30419 Hannover, Tel. 63 21 68



GOTTESDIENSTE NOVEMBER - DEZEMBER

St. Marien

St. Andreas



		für beide Gemeinden in St. Andreas	28.11. Samstag	10:00	Kinderkirche	Team
09:30	Gottesdienst	Prädikant Dr. Oesterle	29.11. 1. Advent	11:00	Gottesdienst	Prädikant Dr. Oesterle
15:30	Musikalischer Gottesdienst zum Gemeindeadvent, Anmeldung empfohlen	D. Jacobmeyer	06.12. 2. Advent	11:00	Gottesdienst	Pn. Kleybolte
09:30 18:00	Gottesdienst Friedenslicht	P. Ahnert	13.12. 3. Advent	11:00 17:00- 18:00	Gottesdienst Friedenslicht	P. Ahnert
09:30 15:30	Gottesdienst Andacht mit offenem Singen, Kita-Gelände	P. Griebshammer D. Jacobmeyer	20.12. 4. Advent	11:00	Gottesdienst	P. Griebshammer
Zu den Gottesdiensten an Heiligabend bitte anmelden						
15:30	Gottesdienst mit Krippenspiel	D. Jacobmeyer	24.12. Heiligabend	14:30	Gottesdienst mit Krippenspiel der Kinder	D. Jacobmeyer
16:30	Gottesdienst mit Weihnachtsliedersingen Kita-Gelände	D. Jacobmeyer		15:30	Gottesdienst mit Krippenspiel der Konfirmand/innen	P. Ahnert
18:00	Christvesper	Pn. Kleybolte		16:30	Gottesdienst mit Krippenspiel der Konfirmand/innen	P. Ahnert
				17:30 23:00	Christvesper Christmette	P. Ahnert Prädikant Dr. Oesterle
			25.12. 1. Weihnachtstag	11:00	Gottesdienst	Pn. Kleybolte
			26.12. 2. Weihnachtstag			

11:00 Gottesdienst in der Christuskirche, P. Griebshammer



GOTTESDIENSTE DEZEMBER - FEBRUAR

St. Marien

St. Andreas



09:30	Gottesdienst	Pn. Kleybolte	27.12. So. n. Weihnachten	11:00	Gottesdienst	Pn. Kleybolte
17:00	Jahresschlussandacht	P. Ahnert	31.12. Silvester	18:00	Jahresschlussandacht	P. Ahnert
09:30	Gottesdienst	P. Griebshammer	03.01. 2. So n. Weihnachten	11:00	Gottesdienst	P. Griebshammer
09:30	Gottesdienst	Pn. Kleybolte	10.01. 1. So nach Epiphania	11:00	Gottesdienst	Pn. Kleybolte
	für beide Gemeinden in St. Andreas		16.01. Samstag	10:00	Kinderkirche	Team
09:30	Gottesdienst	Prädikant Dr. Oesterle	17.01. 2. So nach Epiphania	11:00	Gottesdienst	Prädikant Dr. Oesterle
	für beide Gemeinden in St. Andreas		24.01. 3. So nach Epiphania	11:00	Gottesdienst zur Verabschiedung (siehe S. 13)	P. Ahnert
09:30	Gottesdienst	Pn. Kleybolte	31.01. Ltz. So n. Epiphania	11:00	Gottesdienst	Pn. Kleybolte
09:30	Gottesdienst	P. Ahnert	07.02. Septuagesimae	11:00	Gottesdienst	P. Ahnert

Mittagsgebet: Jeden Mittwoch um 12 Uhr im Dezember

Musik zum Mittag in der St. Marien-Kirche:
9.12., 11:25-11: 55 Uhr, Stephan Pfannkuchen (Orgel)

VERABSCHIEDUNGS- UND EINFÜHRUNGSGOTTESDIENST AM 24. JANUAR

Ende des Jahres 2020 gehen die Pfarrsekretärin von St. Andreas Brunhilde Bokelmann und die für beide Gemeinden spielende Organistin Beate Kohl in den wohlverdienten Ruhestand. Sie werden am 24. Januar um 11 Uhr in der St. Andreas-Kirche in einem Regionalgottesdienst verabschiedet werden.

Brunhilde Bokelmann ist seit 1. Februar 1992 in St. Andreas tätig und hat vor 22 Jahren als Nachfolgerin von Frau Margarete Schulz das Büro übernommen. Dank ihres phänomenalen Namensgedächtnisses brauchte sie nur selten den Computer zur Hilfe zu nehmen, um Personen, Straßen und Ereignisse einander zuzuordnen. Auch bei Gemeindeveranstaltungen wie den Gemeindefesten oder dem Second-Hand-Basar konnte man sich auf ihre tatkräftige Unterstützung verlassen. Weit mehr, als man das von Mitarbeitern erwarten kann, hat sie sich unermüdlich für das Wohl der Andreasgemeinde eingesetzt.

Beate Kohl ist seit 18 Jahren Organistin in der St. Andreas-Gemeinde und seit dem 1. Juli 2009 auch in der Kirchengemeinde Hainholz als Organistin tätig. Wenn sie im Gottesdienst die Choräle begleitet oder die Gemeinde mit Solostücken erfreut hat, dann spürte man: Die Musik ist für Beate Kohl kein Job, sondern Berufung. Auch wenn sie Lieder schon viele Male gespielt hat, hat sie sie dennoch für jeden Gottesdienst neu eingeübt. Eine gewissenhafte Vorbereitung jedes Gottesdienstes war ihr als Berufsmusikerin eine Selbstverständlichkeit.

In dem Verabschiedungsgottesdienst sollen auch die neue Organistin und Pfarrsekretärin eingeführt werden. Wer die Nachfolge im Gemeindebüro antreten wird, ist bei Redaktionsschluss noch offen.

Die Nachfolgerin von Beate Kohl wird Frau Julia Knippel, die sich in der nächsten Ausgabe von „Kreuz und Quer“ vorstellen wird.

FÜR DIE KIRCHENVORSTÄNDE, ANDREAS AHNERT

Zum Abschied schreibt Brunhilde Bokelmann:

Wer den Abschied nicht scheut, der wird mit Abenteuer, Erfahrungen und einem reichen Leben belohnt. Verabschieden bedeutet auch, sich auf die nächste Begegnung zu freuen.

Mein Rentenalter ist erreicht und nach fast 29 Jahren in der St.-Andreas-Gemeinde nehme ich mit einem lachenden und einem weinenden Auge Abschied.

Ich freue mich auf meinen Unruhestand mit meinem Enkel und neuer „Frei“zeit.

Ich grüße Sie herzlich in Verbundenheit.

IHRE BRUNHILDE BOKELMANN



Beate Kohl verlässt unsere beiden Kirchengemeinden mit diesen Worten:

Sehr gerne habe ich viele Jahre lang an der Orgel gesessen und versucht, meinen Teil zum Gelingen der Gottesdienste beizutragen. Da ich jetzt aus Hannover weggezogen bin, ist es an der Zeit, dass andere meinen Platz einnehmen. Besonders dankbar bin ich Herrn Dr. Oesterle, der mich vor vielen Jahren ermutigt hat, neben meinem Beruf als Cellistin und Musiklehrerin, die Kirchenmusik-Ausbildung zu absolvieren. Die Orgel ist ein tolles Instrument! Und dankbar bin ich auch Ihnen, die mir immer freundlich begegnet sind - das ist etwas sehr Wertvolles! Gehen Sie fleißig weiter zu den Gottesdiensten, meine Nachfolgerin wird sich freuen, wenn nach Corona wieder kräftig gesungen wird.

ALLES GUTE, BEATE KOHL



EVANGELISCHE FRAUENARBEIT IM AMTSBEREICH HANNOVER NORD-WEST

Das Thema des diesjährigen Frauensonntags lautete „Lasst euer Licht leuchten“. Am Sonntag, 25. Oktober, haben wir einen licht-starken Gottesdienst in Ledeburg gefeiert! Auf den Fotos strahlen wir um die Wette. Es waren trotz aller Unsicherheiten derzeit doch einige Menschen in die Bodelschwinghkirche in Ledeburg gekommen.

Pastorin Annette Charbonnier an der Querflöte, Organistin Laura Wenzel und Küster Henning Gerlach haben uns großartig unterstützt. Die Musik war sehr schön und auch die musikalische Gestaltung unserer Sprechmotette hat wunderbar funktioniert. Die Darstellung mit den beiden Licht- und Dunkelheit-Wänden kam als Botschaft gut an und die persönlichen Texte gingen unter die Haut. Wir freuen uns auf das nächste Jahr und sind schon gespannt auf das neue Thema.

MICHAELA WOLLSCHLÄGER



PFLEGEN IST FÜHLEN.

Der ambulante Pflegedienst Ihrer Kirchengemeinde

Alten- und Krankenpflege, Pflege und Betreuung bei Demenz, Psychiatrische Pflege, Ambulanter Palliativ- und Hospizdienst, Betreuung durch Ehrenamtliche, Haushaltshilfen, Vermittlung von Serviceleistungen, Tagespflege

Diakoniestation
Herrenhausen / Nordstadt
Eichsfelder Str. 56-58
30419 Hannover
Tel. 0511/ 271 356-0
www.dsth.de

 **DIAKONIE
STATIONEN**
Häusliche Alten- und Krankenpflege

Im Sterbefall sowie bei Bestattungsvorsorge sind wir für Sie da!

AB

ACKERMANN-BAUER

Bestattungsinstitut seit 1895

Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen Mensch und Menschlichkeit.

• **Fachgerecht** • **Transparent** • **Individuell**

Auf Wunsch: Finanzierung der Bestattung bis zu 24 Monate Laufzeit!

Hausbesuche in allen Stadtteilen



Auf dem Loh 12, 30167 Hannover
Stöckener Straße 21, 30419 Hannover

info@ackermann-bauer.de
www.ackermann-bauer.de

**Tag- und Nachruf:
0511-70 21 29**

KINDERKIRCHE ZUM ADVENT AM 28. NOVEMBER UND ZUM NEUEN JAHR AM 16. JANUAR

Wir feiern den Advent. Am Samstag vor dem ersten Advent sind alle Kinder aus Hainholz und Vinnhorst dazu eingeladen, bei der Kinderkirche im Gemeindehaus von St. Andreas dabei zu sein. Von 10 bis 12 Uhr wird gespielt und gebastelt, es gibt ruhige und actionreiche Momente.

Zur ersten Kinderkirche im neuen Jahr machen wir am Samstag, 16. Januar, die Gemeindehaustüren auf.



MARC JACOBMEYER

LICHTZEIT IN ST. ANDREAS UND ST. HEDWIG

Im Oktober 2014 haben wir unsere erste Lichtzeit in St. Andreas gestartet. Im Zeichen der Ökumene haben wir gemeinsam mit St. Hedwig mit einem Team in den beiden Gemeinden abwechselnd eine Lichtzeit gestaltet.



Diese Atmosphäre: Gemeinsam in einer Runde sitzen, Taizé-Lieder singen, den Texten zuhören und die Stille genießen können ist in der Corona-Zeit leider nicht durchzuführen. Wir haben schweren Herzens beschlossen, die Lichtzeiten in diesem Jahr ausfallen zu lassen und im Herbst 2021 zu schauen, wie es weitergehen kann.

MICHAELA WOLLSCHLÄGER

KINDERFREIZEIT UND JUGENDFREIZEIT 2021

Im nächsten Sommer haben wir wieder zwei unvergleichliche Wochen im Programm.

Vom 31. Juli bis zum 6. August geht es auf Kinderfreizeit in das wunderbare Haus an den großen Steinen in Nordhessen. Ein Haus, das vom Gelände und von den Zimmern her keine Wünsche offen lässt. Das Freizeitteam wird wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammenstellen, das seinesgleichen sucht. Die Freizeit ist für alle Kinder von 6 bis 12 Jahren.

Am Ende der Ferien fahren wir vom 20. bis 27. August auf Jugendfreizeit. Wir sind auf Römö, der dänischen Insel mit einem der größten Strände Europas. Wir werden die Insel erkunden und erleben eine tolle Zeit mit einem vielseitigen Programm. Zu der Freizeit freuen wir uns auf Anmeldungen von Jugendlichen von 12 bis 16 Jahren.

Für beide Freizeiten werden demnächst die Freizeitflyer auf den Homepages unserer beiden Kirchengemeinden veröffentlicht.

MARC JACOBMEYER





König Bestattungen

Inh. G + R Preuß

Im Trauerfall stehen wir Ihnen helfend und beratend zur Seite,
kommen auf Wunsch zu Ihnen ins Haus,
nehmen Ihnen alle Behördenwege ab und erledigen alle Formalitäten.
Verrechnung von Sterbegeldern und Versicherungsleistungen.

Unter unserem Sammelruf erreichen Sie uns Tag und Nacht

350 45 45

30165 Hannover - Hainholz
Guts-Muths-Str. 1 * Am Jahnplatz

30419 Hannover - Herrenhausen
Haltenhoffstr. 199 * Ecke Meldaustraße

Chaos im Büro?

Wir schaffen Ordnung,
die Ihnen gefallen wird!

Mobiler Büroservice

Buchbar: 0174/7553424

AB Winkelmann



IMPRESSUM:

Herausgeber des Gemeindeblattes:

Die Kirchenvorstände der Ev.-luth. Kirchengemeinde Hannover-Hainholz
und der Ev.-luth. St. Andreas-Kirchengemeinde Hannover-Vinnhorst.

Redaktion: M. Jacobmeyer (v. i. S. d. P.), A. Eberle, S. Herbers-Lindig,
C. Kleybolte, A. Knebusch, R. Oesterle, E. Tödter.

Layout: M. Oesterle

Fotos: Christine Kleybolte (S. 1), Marc Jacobmeyer (S. 5),
Holger Hütte (S. 6, 7), Lotz (S. 3)

Kontakt zur Redaktion: E-Mail: KG.Hainholz.Hannover@evlka.de
oder über das Gemeindebüro der Kirchengemeinde Hainholz, Turmstr. 3a,
30165 Hannover, Tel. 352 09 00, Fax 352 02 12.

Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos wird keine Gewähr
übernommen. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel zu kür-
zen oder nur teilweise zu veröffentlichen.

Auflage: 4.900, sechs Ausgaben im Jahr.

Druck: Druckerei Mantow, Hagenstraße 9, 30559 Hannover

Redaktionsschluss Ausgabe Februar/März: 15. Januar

Verteilung ab Mittwoch, 3. Februar

62. AKTION BROT FÜR DIE WELT

„Kindern Zukunft schenken“

Hauptursache für Kinderarbeit ist die Armut. In den meisten Ländern mit einem hohen Anteil an arbeitenden Kindern muss ein Großteil der Menschen von weniger als einem US-Dollar pro Tag leben. Ohne die Unterstützung der Kinder könnten viele Familien nicht überleben. Schulgebühren sowie die Kosten für Bücher oder Uniformen können sie sich nicht leisten. Doch um aus der Armut zu entkommen, führt der Weg nur über eine gute Schulbildung. Und um die zu erreichen, ist regelmäßiger Schulbesuch notwendig. Eltern, die selbst als Kinder arbeiten mussten, neigen dazu, ihre Kinder auch wieder zur Arbeit zu schicken. Ein Teufelskreis, der durchbrochen werden muss.

Zusammen mit seinen Partnerorganisationen setzt sich Brot für die Welt dafür ein, dass kein Kind aus Armut dazu gezwungen ist, zum Familieneinkommen beizutragen.

Brot für die Welt finanziert Projekte, die Kindern aus armen Familien den Schulbesuch ermöglichen. Brot für die Welt hilft dabei, Ernährung zu sichern und Armut zu bekämpfen. Brot für die Welt leistet nationale und internationale Lobbyarbeit, um Abkommen zum Schutz von Kindern einzufordern und ihre Umsetzung zu sichern. Was wir heute für unsere Kinder tun, schafft mehr Gerechtigkeit für die Welt von morgen.

Brot für die Welt braucht Ihre Hilfe!

In diesem Jahr werden vermutlich weniger Menschen als sonst die Gottesdienste zu Weihnachten besuchen. Das bedeutet geringere Kollekten für Brot für die Welt. Diese Ausfälle haben massive Auswirkungen auf all jene Menschen, die wir mit unseren Projekten erreichen und unterstützen. Helfen Sie deshalb jetzt mit Ihrer Spende!

Brot
für die Welt



Dieser Ausgabe von Kreuz & Quer liegt eine Zahlkarte bei, mit der Sie Ihre Spende überweisen können. Spendentüten können Sie sich weiterhin in den Gemeindebüros abholen und sie - wie gewohnt - in einem der Advents- oder Weihnachtsgottesdienste oder in einem der Gemeindebüros abgeben.

Falls Sie Onlinebanking bevorzugen:

Spendenkonto

Stadtkirchenkasse

Evangelische Bank eG

IBAN: DE38 5206 0410 0006 6047 30

Verwendungszweck:

0422 St. Andreas – Brot für die Welt

0423 Hainholz – Brot für die Welt

DIE KIRCHENGEMEINDEN HAINHOLZ UND ST. ANDREAS

NACHRICHTEN AUS HAINHOLZ

BESUCHSDIENST AUF ANRUF

In der Hainhölzer Kirchengemeinde gratulieren wir den älteren Gemeindemitgliedern seit vielen Jahren nicht nur mit der Post, sondern auch persönlich zum Geburtstag. In der derzeitigen Lage haben zuletzt keine Besuche mehr stattgefunden. Wir möchten aber ausdrücklich darauf hinweisen: Wer gerne Besuch haben möchte, möge bitte gerne im Gemeindebüro anrufen (Telefon 352 09 00). Dann freuen wir uns, wenn wir einen Besuch bei Ihnen verabreden dürfen.

MARC JACOBMEYER

DIENSTAGSTREFF

Einmal im Monat kommt der Dienstagstreff zusammen. Wir laden Sie zum **15.12. und zum 26.1. jeweils um 15:30 Uhr** ins Hainhölzer Gemeindehaus. Wegen der Corona-Epidemie und der behördlichen Auflagen ist zum Redaktionsschluss nicht klar, was möglich ist. Bitte melden Sie sich unbedingt eine Woche vorher im Gemeindebüro an (Tel. 352 09 10). Dort erfahren Sie auch, ob das Treffen stattfindet.

CHRISTINE KLEYBOLTE

BENÖTIGEN SIE KOSTENLOSE HILFE ...



... bei Einkäufen oder Arztbesuchen? Möchten Sie, dass Sie jemand beim Spaziergang begleitet oder zum Friseur bringt? Dann rufen Sie unser Gemeindebüro in Hainholz an: Tel. 352 09 00 (zu

den auf der letzten Seite angegebenen Sprechzeiten). Frau Barbro Birken wird sich dann bei Ihnen melden und einen Termin vereinbaren. Ihre Tätigkeit ist begrenzt auf das Gebiet der Kirchengemeinde Hainholz.

KIRCHENGEMEINDE HAINHOLZ

NACHRICHTEN AUS HAINHOLZ

Herzlichen Glückwunsch
und
Gottes reichen Segen



Wenn Ihr Name nicht in der Kirchenzeitung erscheinen soll, rufen Sie bitte vor dem jeweiligen Redaktionsschluss im Gemeindebüro an! Wenn Sie „Goldene Hochzeit“ o. Ä. feiern, bitten wir Sie, uns das auch rechtzeitig vorher mitzuteilen, weil wir sonst nicht gratulieren können. Wir drucken folgende Geburtstage ab: 70, 75 und alle Geburtstage ab 80 Jahre.

NACHRICHTEN AUS ST. ANDREAS

60 PLUS

Die Gruppe trifft sich unter Vorbehalt am **10. Dezember um**

60 plus

17 Uhr im Gemeindesaal oder in der Kirche. Wir werden die DVD mit dem Musical "Vom Geist der Weihnacht" ansehen, verfilmt nach Charles Dickens weltberühmter Weihnachtsgeschichte "A Christmas Carol". Es ist ein Musical, das die Herzen öffnet.

Seid im neuen Jahr 2021 herzlich willkommen. Am Donnerstag, **14. Januar**, trifft sich die Gruppe 60 plus wieder, **um 17 Uhr** im Gemeindesaal in St. Andreas. Geplant ist, dass Pastor Ahnert zur Jahreslosung 2021 spricht. Sie steht in Lukas 6,36 und heißt: Jesus Christus spricht: "Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!"

Anschließend ist Zeit zum Gespräch.

MARGOT PAGEL

FRAUENFRÜHSTÜCK IN ST. ANDREAS

Allen Frauen der großen Frühstücksrunde würde ich am



liebsten schreiben, dass es wieder losgehen kann, aber die Umstände verbieten es. Der Teil-Lockdown hat uns wieder einen Strich durch die Rechnung gemacht und wir müssen uns in Geduld fassen und abwarten. Das Frühstücksteam und ich haben gemeinsam entschieden, dass unser Frauenfrühstück erst wieder stattfinden kann, wenn es möglich ist, sich in größerer Runde zu treffen und gemeinsam zu essen. Wir wollen kein Risiko eingehen und uns und andere nicht unnötig gefährden. Wir wünschen allen eine schöne, besinnliche Adventszeit und hoffen alle gesund wiederzusehen. Im Namen des Teams vom Frauenfrühstück

MICHAELA WOLLSCHLÄGER

GEBURTSTAGE

NACHRICHTEN AUS ST. ANDREAS

Herzlichen Glückwunsch
und
Gottes reichen Segen



Wenn Ihr Name nicht in der Kirchenzeitung erscheinen soll, rufen Sie bitte vor dem jeweiligen Redaktionsschluss im Gemeindebüro an! Wenn Sie „Goldene Hochzeit“ o. Ä. feiern, bitten wir Sie, uns das auch rechtzeitig vorher mitzuteilen, weil wir sonst nicht gratulieren können. Wir drucken folgende Geburtstage ab: 70, 75 und alle Geburtstage ab 80 Jahre.

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HANNOVER-HAINHOLZ

WWW.KIRCHENGEMEINDE-HAINHOLZ.DE



Gemeindebüro

Turmstr. 3A, 30165 Hannover
Tel. 352 09 00, Fax 352 02 12
E-Mail: KG.Hainholz.Hannover@evlka.de
Pfarrsekretärin:
Michaela Wollschläger
Di, Fr 10–12 Uhr
und Mi 17–19 Uhr

Pfarramt

Pastorin Christine Kleybolte
Turmstr. 14, Tel. 352 43 33
Sprechzeit: nach Vereinbarung
Pastor Matthias Grieshammer
Tel. 12 35 62 87
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Diakon Marc Jacobmeyer
Turmstr. 3A, Tel. 352 09 10
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Kirchenvorstand Vorsitzende
Angelika Knebusch
Friedhofsbüro Michaela Wollschläger,
Angela Grefe
Turmstr. 3A,
Tel. 352 06 03, Fax 352 02 12
Mo, Di, Do, Fr 9–10 Uhr und Mi 15–16 Uhr
Öffnungs- und Schließzeiten des Friedhofs:
01.11. bis 31.01. 8 bis 17 Uhr
01.02. bis 31.03. 8 bis 18 Uhr
01.04. bis 30.09. 8 bis 20 Uhr
01.10. bis 31.10. 8 bis 18 Uhr

Küsterin Lilija Renz
Tel. 01577 894 93 25

Kirchenmusikerin Beate Kohl
Tel. 63 29 10

Leiter der Kantorei
Dr. Rainer Oesterle,
Tel. 63 66 73

Kindertagesstätte

Susanne Herbers-Lindig,
Hüttenstr. 1,
Tel. 352 00 86, Fax 353 53 21
E-Mail: KTS.Hainholz.Hannover@evlka.de

Förderverein Vorsitzender
Andreas Alsweh, Tel. 352 00 86 (KiTa)
Empfänger: Förderverein KiTa Hainholz
IBAN: DE53 2505 0180 0910 2333 73

Freundeskreis der Hainhölzer Kirchengem.
Rosi Lange, Tel. 352 09 00 (Gemeindebüro)

Spendenkonto Kirchengemeinde Hainholz
Empfänger: Stadtkirchenkasse,
IBAN: DE38 5206 0410 0006 6047 30
Vermerk: 0423 Hainholz

EV.-LUTH. ST. ANDREAS-KIRCHENGEMEINDE HANNOVER-VINNHORST

WWW.ST-ANDREAS-HANNOVER.WIR-E.DE

Gemeindebüro

Beneckeallee 2, 30419 Hannover
Tel. 63 21 68, Fax 63 27 55
E-Mail: KG.Andreas.Hannover@evlka.de
Pfarrsekretärin: Brunhilde Bokelmann
Öffnungszeiten: Di, Fr 9–11 Uhr
und Mo 17–18 Uhr in geraden Wochen

Pfarramt

Pastor Andreas Ahnert
Am Andreashof 3, Tel. 67 66 47 37
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Diakon Marc Jacobmeyer
Turmstr. 3A, Tel. 352 09 10
Sprechzeit: nach Vereinbarung
Kirchenvorstand Vorsitzender
Andreas Ahnert

Küsterin Lilija Renz
Tel. 01577 894 93 25

Kirchenmusikerin Beate Kohl
Tel. 63 29 10

Kindertagesstätte Grit Henrich
Beneckeallee 2, Tel. 63 54 00
E-Mail:
KTS.Standreas.Hannover@evlka.de

Förderverein St. Andreas e.V.
Vorsitzende
Ute Bernecker, Tel. 78 23 17,
IBAN: DE78 2509 0500 0001 9217 38

Spendenkonto Kirchengemeinde St. Andreas
Empfänger: Stadtkirchenkasse,
IBAN: DE38 5206 0410 0006 6047 30
Vermerk: 0422 St.Andreas



FÜR BEIDE GEMEINDEN

Kirchenkreissozialarbeit

Karen Hammerich
Burgstr. 8, Tel. 3687-194
Sprechzeit: Mi 10–12 Uhr

Diakoniestation

Leitende Pflegekraft Bettina Stock
Eichsfelder Straße 56/58, 30419 Hannover
Tel. 271 35 60, Fax 271 35 62